

FEB 16

NR 28

**DIS —
TILLERY**

F

E

B

R

U

A

R

LIVELYRIX POETRY SLAM

FEB 05

FR 19³⁰

Und weiter geht's!

Auf auf zur zweiten Runde des **LIVELYRIX POETRY SLAM** im Jahr 2016! Wie immer am ersten Freitag im Monat, wie immer bei uns in der Distillery. Dieses Mal mit dabei: die Österreiche Meisterin 2015 **LISA ECKHART**, der Träger des Jungen Kieler Kulturpreis 2013 **HELGE ALBRECHT** und die DortmunderIn **RAINER HOLL** und **SVENJA GRÄFEN**.

Als Feature gibt es den wunderbaren Sprachakrobaten und Slam-Champion des Jahres 2009 – **PHILIPP SCHARRI**! Die Moderation übernehmen **BLEU BROODE** und **LEONIE WARNKE**. Musik kommt von **BLANKK DISC**. Wir empfehlen euch, den Online-Vorverkauf bei TixforGigs zu nutzen, da es erfahrungsgemäß recht schnell voll wird. Natürlich gibt es ebenso noch ein Kontingent an der Abendkasse für alle Kurzsentschlossenen. PoetInnen-Anmeldungen sind jederzeit willkommen unter leipzig@livelyrix.de.

PHILIPP SCHARRI
Stuttgart

HELGE ALBRECHT
Kiel

SVENJA GRÄFEN
Dortmund

LISA ECKHART
Berlin

RAINER HOLL
Dortmund

U.V.M.
und wie immer viele mehr

LEONIE WARNKE
Leipzig

BLEU BROODE
Marburg

BLANKK DISC
Hyperion

MOOD

FEB 06

SA 23³⁰

SWEEPS

Aus der gesamten Geschichte von Techno, Dub und House filtert **ALEX. DO** das, was man das Wesen elektronischer Tanzmusik nennen könnte. Seine tiefgründigen DJ-Sets sind stundenlange Ausflüge zu anderen Orten. Seine Melancholie und der stete Blick nach innen sind hier omnipräsent. Doch auch der ein oder andere Stimmungswechsel gehört zu seinen Sets und Produktionen. In Dystopian hat er nicht nur Gleichgesinnte gefunden, sondern auch die richtige Plattform, um seinen ganz eigenen Umgang mit Musik zu zeigen – so auch heute bei uns in der Distillery. Wer es ein bisschen verspielter mag, für den hat **BRITTA ARNOLD** bestimmt das richtige im Gepäck. Ihre Sets sind geprägt von ihrer speziellen Mischung aus technoid verspielten Psychoklängen, verbunden mit Humor und emotionalen Afterhour Tunes, die den Tänzer bzw. die Tänzerin, ganz in der Tradition der Bar 25, sich irgendwo in einer Parallelwelt bewegen lassen.

BRITTA ARNOLD

KaterMukke, Dantze, Berlin

ALEX. DO

Dystopian, Berlin

FILBURT

Distillery, O*RS, Permanent Vacation, Riotvan, Leipzig

STEPHAN VON WOLFFERSDORFF

Distillery, Where the Buffalo Roam, Leipzig

ANDREAS ECKHARDT

rrygular, Distillery

DANIEL SAILER

Distillery, Where the Buffalo Roam, kompl3x, Leipzig

VORVERKAUF
BEI
TIXFORGIGS

FEB 11

DO 19⁰⁰

HELPING HANDS TOUR

20
16

MNDSGN & IVAN AVE
Jakarta Records

CRSSSPACE live
OverDubClub, Pattern Select

SKOR ROKSWELL
VARY, ChampionSound

Manchmal weiß man gar nicht, wofür man dem Internet am meisten danken soll. Ganz weit oben auf der Liste steht auf jeden Fall, dass es die Distanz zwischen Oslo und Los Angeles zumindest virtuell auf wenige Sekunden reduziert. Wäre das nicht so, hätten **IVAN AVE** und **MNDSGN** vielleicht nie zusammen Musik produziert. Aber mal Hypothesen beiseite: Fakt ist seit ihrem gemeinsamen Erstlingswerk „Low Jams“ auf Jakarta Records, dass die beiden zusammen gehören wie die Snare auf 2 und 4. Fluffig und trotzdem mit knarziger Kante, organisch down to earth und gleichzeitig abgespacet – Mndsgns Beats bergen eine gewisse Vielschichtigkeit und Ambivalenz in sich, durch die sich eine große Portion Soul wie ein roter Faden zieht. 2014 erschien sein erstes Soloalbum „Yawn Zen“ auf Stones Throw und an dieser Stelle „nuff said“ zu sagen, hat nichts mit selbstgefälliger Schreibfaulheit zu tun. Es verschafft lediglich ein paar Millisekunden, um – den Labelkatalog innerlich durchblättern – das Gewicht dieser Aussage vollständig sacken zu lassen. Was die Kombo Mndsgn und Ivan Ave so unwiderstehlich macht, ist der Raum, den sie sich gegenseitig lassen. Hier ist weder der Beat Beiwerk zum Rap noch anders herum. Beides hat genug Strahlkraft, um allein stehen zu können und beides tritt mal in den Vorder- oder Hintergrund.

Der Titel der bevorstehenden gemeinsamen LP passt daher perfekt: „Helping Hands“ erscheint im Februar ebenfalls auf Jakarta. Der Vibe, den sie mit „Low Jams“ manifestierten, scheint sich hier fortzusetzen. Ivan Aves entspannter Flow komplettiert die laid-back Atmosphäre der gemeinsamen Stücke, wobei jedes Wort sitzt – rhythmisch und rhyme-ish. Da lässt sich die Vorfreude auf die Live-Darbietung des Könnens der beiden jetzt schon kaum noch in Grenzen halten.

Auch **CRSSSPACE** wird seine SP-404 live zum Glühen bringen. Der Wahl-Leipziger hat neben einem Track für die Compilation des OverDubClubs schon eine handvoll digitaler Beat-Tapes releast und sollte daher schon lange kein unbekannter Name mehr sein. Sein Sound ist dort zu Hause, wo lo-fi Futurismus auf melodiose Retro-Samples trifft. Fürs Ein- und Ausgrooven ist an diesem Abend **SKOR ROKSWELL** verantwortlich. Seit über fünf Jahren verübt ein nem der Connaisseur mit seinen Sunday Sessions nun inzwischen den Wochenausklang. Darüber hinaus haben seine Sets aber auch von Montag bis Samstag großes Potential, der Zuckerguss der Veranstaltung zu sein.

FEB 12

FR 23⁰⁰

FABI BENZ
City Lock, Stuttgart

WAY
UP!

CARIBBEAN NICE UP!

Way up, stay up! – ist nicht nur einer der meist gespielten und betanzten Songs des letzten Jahres, sondern auch ein Dance Move, dessen Wiege in den Straßen Kingstons liegt. Und mit eben diesem Motto läuten wir die Dancers Edition und gleichzeitig erste Ausgabe Caribbean Nice Up! im Jahr 2016 ein, um ein bisschen Jamaika ins nasskalte Leipzig zu holen. TänzerInnen aus ganz Deutschland kommen an diesem Abend in der Distillery zusammen, um gemeinsam mit euch die Nacht zum Tag zu machen und ein bisschen Insel-Feeling zu verbreiten.

& SPECIAL GUEST DANCERS

Champion Bubbles, Quali'Tyme, Dash Out, Watch Mi Step uvm.

Neben den special Guests auf dem Dancefloor haben wir uns auch einen hinteres Pult eingeladen: Fabi Benz vom City Lock Soundsystem wird eure Füße und Hüften gemeinsam mit der Resident-Crew aus Delam Intl und High Power Station in Schwingungen versetzen.

DELAM INTL

Berlin

HIGH POWER STATION

#Teameastgermany

Also rein in die Tanzschuhe und rauf auf den Dancefloor. Way Up! Nice Up!

STAY UP! DANCERS EDITION



FEB 05

FR 19³⁰

— **LIVELYRIX
POETRY SLAM**

| PHILIPP SCHARRI
| LISA ECKHART
| HELGE ALBRECHT
| RAINER HOLL
| SVENJA GRÄFEN
U.V.M.

| MODERATION BLEU BROODE &
LEONIE WARNKE

| MUSIC BY BLANKK DISC

FEB 06

SA 23³⁰

M O O D
— **SWEEPES**

| BRITTA ARNOLD
| FILBURT
| ANDREAS ECKHARDT
| ALEX.DO
| STEPHAN VON WOLFFERSDORFF
| DANIEL SAILER

FEB 13

SA 23³⁰

**WE GROW,
— YOU DECLINE**

**ALBUM
TOUR**

| KONSTANTIN SIBOLD
| DANIEL STEFANIK
| DILIVIVUS LENNI
| KOBOSIL
| VINCENT NEUMANN

FEB 19

FR 23³⁰

— **BRIDGE
THE GAP**

| OM UNIT
| RBYN
| METASOUND
| DUBBALOT



FEB 11

DO 19⁰⁰

**HELPING HANDS
TOUR — 2016**

| MNDSGN & IVAN AVE
| CRSSSPACE *live*
| SKOR ROKSWELL

FEB 12

FR 23⁰⁰

**CARIBBEAN NICE
UP!** WAY UP! STAY UP!
DANCERS EDITION

| FABI BENZ
| DELAM INTL
| HIGH POWER STATION
| & SPECIAL GUEST DANCERS

FEBRUAR

FEB 20

SA 23³⁰

**ZWISCHEN —
WELTEN**

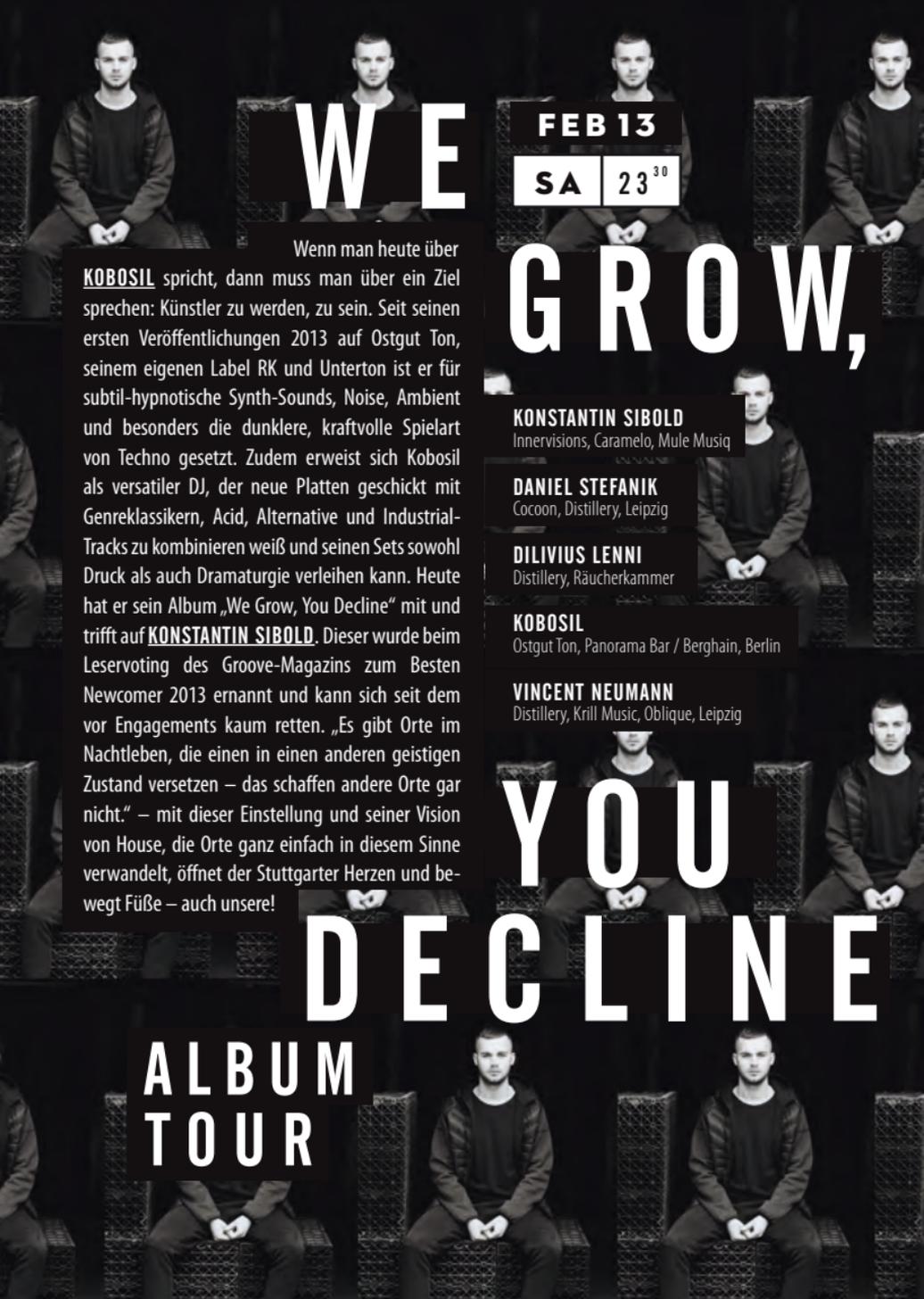
| KIKI
| CHRIS MANURA
| MAC-KEE
| MATHIAS ACHE & MULE
| BLUE HOUR
| EZRA
| UNDONE
| HÖTSCHKE

FEB 27

SA 23³⁰

BORN IN RUINS

| ANDRÉ GALLUZZI
| LARS-CHRISTIAN MÜLLER
| CLEMENS RUH
| BLAC KOLOR
| DSX
| TEMPLETON
| GEORG BIGALKE



WE

Wenn man heute über **KOBOSIL** spricht, dann muss man über ein Ziel sprechen: Künstler zu werden, zu sein. Seit seinen ersten Veröffentlichungen 2013 auf Ostgut Ton, seinem eigenen Label RK und Unterton ist er für subtil-hypnotische Synth-Sounds, Noise, Ambient und besonders die dunklere, kraftvolle Spielart von Techno gesetzt. Zudem erweist sich Kobosil als versatiler DJ, der neue Platten geschickt mit Genreklassikern, Acid, Alternative und Industrial-Tracks zu kombinieren weiß und seinen Sets sowohl Druck als auch Dramaturgie verleihen kann. Heute hat er sein Album „We Grow, You Decline“ mit und trifft auf **KONSTANTIN SIBOLD**. Dieser wurde beim Leservoting des Groove-Magazins zum Besten Newcomer 2013 ernannt und kann sich seit dem vor Engagements kaum retten. „Es gibt Orte im Nachtleben, die einen in einen anderen geistigen Zustand versetzen – das schaffen andere Orte gar nicht.“ – mit dieser Einstellung und seiner Vision von House, die Orte ganz einfach in diesem Sinne verwandelt, öffnet der Stuttgarter Herzen und bewegt Füße – auch unsere!

ALBUM TOUR

FEB 13

SA 23³⁰

GROW,

KONSTANTIN SIBOLD

Innervations, Caramelo, Mule Music

DANIEL STEFANIK

Cocoon, Distillery, Leipzig

DILIVIUS LENNI

Distillery, Räucherzimmer

KOBOSIL

Ostgut Ton, Panorama Bar / Berghain, Berlin

VINCENT NEUMANN

Distillery, Krill Music, Oblique, Leipzig

YOU DECLINE

BRIDGE THE GAP

FEB 19

FR 23³⁰

OM UNIT – Angefangen hat alles mit Jungle und Hip Hop. Bis 2010 produzierte er noch unter seinem Hip Hop Alias „2 Tall,“ seitdem bastelt er seine persönliche Story als Om Unit weiter und webt mit Drum and Bass, Dub, Dubstep, Footwork und Detroit Techno das Breakbeatnetz weiter. Und das aus gutem Grund, ist ihm Rhythmus doch ebenso ein Grundbedürfnis wie Essen. Die Begründung liefert er mit folgender Aussage: „Die Idee von Breakbeats beruht ja letztlich auf Drums. Und Drums sind eine Urkraft der Menschheit – die erste Musik überhaupt basierte mit Sicherheit auf Drums“. Diese Urkraft werden wir heute Nacht erleben – egal ob im Kopf, Brustkorb oder in den Beinen!

OM UNIT

Exit, Civil Music, Metalheadz, London

RBYN

Finest Ego, H.O.M.E., Berlin

METASOUND

Break the Surface, Leipzig

DUBBALOT

Boundless Beatz

ZWI

FEB 20

SA

23³⁰

SCHEN

WELTEN

Den finnischen Produzenten und DJ Jokim Ijäs alias **KIKI** beschreibt man am Besten mit dem klassischen Bild eines Senkrechtstarters. Kaum ist der 1975 in Helsinki geborene Blondschoopf 1996 in Berlin angekommen um dort sein Architekturstudium zu beginnen, beginnt er auch schon, die örtliche Szene in seinen Bann zu ziehen. Unzählige Gastspiele in allen wichtigen Clubs der Stadt markieren den Start seiner Karriere.

MAC-KEE

Dirtydrivesounds, Sparte 13

UNDONE

Worst Case, Berlin

KIKI

BPitch Control, Berlin

CHRIS MANURA

Lebensfreude Berlin, Zwischenwelten, Distillery

Kontakte sind schnell hergestellt und es war nur eine Frage der Zeit bis auch Ellen Allien, respektive ihr Label BPitch auf Kiki aufmerksam wurde. Seit dem kennt wohl jeder geübte Clubgänger den Kiki-Groove – irgendwo zwischen melodiosen, poplastigen Melodien und Deephouse.

Na dann!

BLUE HOUR

Blue Hour, Ostgut Ton, UK

MATHIAS ACHE & MULE, HÖTSCHKE, EZRA

Zwischenwelten, Leipzig

BORN

FEB 27

SA

23³⁰

ANDRÉ GALLUZZI – ein Mann, der kein Ende kennt. Er ist bekannt für seine 10-Stunden-Sets. Und auch, wenn du dich nicht an jeden einzelnen Track darin erinnern kannst, wirst du doch das Gefühl nach einem Galuzzi-Gig nicht vergessen. Könnte daran liegen, dass André gern aus den verschiedensten Einflüssen schöpft, noch immer auf Vinyl schwört, dieses sammelt und dem Moment im Club auf den Leib schneidert. Sein seit 2010 existierendes Label Aras, benannt nach den farbreichen Paradiesvögeln, bietet ihm und anderen eine Plattform für unkonventionellen, experimentellen Sound. Den gibts regelmäßig in den Clubs dieser Welt zu hören. Und heute bei uns in der Distillery.

IN

ANDRÉ GALLUZZI

ARAS Records, Berghain Ostgut, Cocoon

RUN'S

BLAC KOLOR

Basic Unit Productions, Club Poison

LARS-CHRISTIAN MÜLLER

mindcookies, Distillery

DSX

Basic Unit Productions, Haujobb

CLEMENS RUH

Distillery, Frission Radio, Leipzig

TEMPLETON

Mod.Civil, Pneuma Dor, Ortloff, Leipzig

GEORG BIGALKE

45 Minutes of Techno, Distillery, Leipzig



DISTILLERY.DE

KURT-EISNER-STRASSE 108 A

04275 LEIPZIG

DEUTSCHLAND

F
E
B
R
U
R
A